



Liebe anipro-Kunden,

was ist besser, Massentierhaltung oder Massentourismus?

Problem

Als man begann, die „Massentierhaltung“ negativ zu diskutieren, haben wir reagiert mit „ja, aber die moderne Tierhaltung ist viel besser“!

Warum haben wir nicht zu dem gestanden, was wir tun, Tiere in Massen halten, um mit moderner Technik für Massen von Menschen Fleischessen bezahlbar zu machen?

Situation



In einer Studie wurde herausgefunden, dass die meisten Menschen anders kaufen, als Sie erklären kaufen zu wollen.

So würden 41% Ökofleisch kaufen, tatsächlich tun es aber nur 16%. Fleisch mit Umwelt- oder Klima-Zertifizierung würden 39% kaufen, tatsächlich kaufen es aber nur 5%.



Im Regelfall wird der zu hohe Preis als Grund genannt, manchmal auch die fehlende Verfügbarkeit.

Lösungsweg

Maxeiner und Miersch gingen in der Welt der Frage nach, ob 10 Ställe mit je 100 Tieren umweltfreundlicher sind, als 1 Stall mit 1000 Tieren?

Ihr Fazit: Werden 1000 Schweine in 10 verschiedenen Ställen gehalten, müssten zehn Grundstücke erschlossen werden. Auch verzehnfacht sich die Logistik bei Fütterung, Wasserversorgung, Lüftung, Reinigung und Flüssigmisteinsatz. Auch würden die Wege zur Versorgung der Tiere länger.

So kommen Maxeiner und Miersch zu einem einfachen Schluss:

Für diese einfache Rechnung braucht man nichts als ein wenig gesunden Menschenverstand!

Stehen wir doch zu dem was wir tun, denn wir haben massenhaft gute Gründe dafür!



Weitere Infos

- 1) Bilder aus realer Massentierhaltung: <https://www.facebook.com/massentierhaltung>
- 2) „Uns reicht’s“: <http://www.wllv.de/unser-verband/kreisverbaende/soest/aktuelles/>
- 3) Ist ein Stall mit 1000 Schweinen: <http://www.welt.de/debatte/kolumnen/Maxeiner-und-Miersch/article118590189/Warum-es-gut-sein-kann-1000-Schweine-zu-halten.html>
- 4) Fleischkauf: Der Preis ist entscheidend: <http://www.agrarheute.com/fleisch-kaufverhalten>